

- seln, worauf Joh. Masterman, Gentleman, N. 68. Old Broad-Street, London, am 5. März 1825 sich ein Patent ertheilen ließ. Mit einer Abbildung auf Tab. III. 155
- XXXV. Tintenfaß, an welchem mittelst eines Druckes die Tinte ausfließt, und worauf Dav. Edwards, f. Schreibzeug- und Toiletten-Büchsen-Fabrikant, Kingstreet; St. George, Bloomsbury, Middlesex, sich am 26. Febr. 1825 ein Patent ertheilen ließ. Mit Abbildungen auf Tab. III. 158
- XXXVI. Verbesserung im Baue der Lampen und Laternen, um das Licht gegen Wind und Bewegung kräftiger zu schützen, worauf Joh. Crosley, Gentleman, Cottage Lane, City Road, Middlesex, am 5. Mai 1824 sich ein Patent ertheilen ließ. Mit Abbildungen auf Tab. III. 160
- XXXVII. Verbesserung im Baue der tragbaren Gaslampen, welche zugleich auch auf andere Vorrichtungen zur Erleichterung des Gebrauches zusammengedrückter Gasarten anwendbar sind, und worauf David Gordon, Esqu., London, Basinghall-Street, am 14. April 1824 sich ein Patent ertheilen ließ. Mit Abbildungen auf Tab. III. 161
- XXXVIII. Vorrichtung um Luft, Rauch, Gas, oder andere luftförmige Produkte auszuziehen, zu verdichten, oder fortzutreiben, worauf Sim. Brodmeadow, Baumeister zu Abergavenny-Mountmouthshire, am 2. April 1825 sich ein Patent ertheilen ließ. Mit Abbildungen auf Tab. III. 164
- XXXIX. Robert's Apparat, um in dichtem Rauche und in schädlichen Dämpfen arbeiten zu können. Mit Abbildungen auf Tab. III. 168
- XL. Verbesserungen an Kummten, worauf Wilh. Turner, Quäker und Sattler zu Winslon, Chestershire, und Wilh. Mosebale, Kutschenmacher, Parkstreet, Grosvenor-Square, Middlesex, sich im April 1825 ein Patent ertheilen ließen. Mit Abbildungen auf Tab. III. 171
- XLI. Verbesserungen im Baue des Geschirres für Zug- und Lastthiere, worauf Dav. Gordon, Esq. von Edinburgh, gegenwärtig zu Stranraer, sich am 8. September 1821 ein Patent ertheilen ließ. 172
- XLII. Künstliches Leder und Arbeiten von künstlichem Leder ohne Naht. 172
- XLIII. Verbesserungen und Zusätze an Abtritten, worauf sich Jak. Winen, Oberst der Artillerie auf der Insel Wight, am 6. Mai 1824 ein Patent ertheilen ließ. Mit Abbildungen auf Tab. III. 173
- XLIV. Gewisse Verbesserungen an Abtritten, worauf Joh. Beaucham, Schreiner, ehevor in Paradise-Street, Finsburnsquare, gegenwärtig am Strand, Middlesex, am 19. Februar 1825 sich ein Patent ertheilen ließ. Mit Abbildungen auf Tab. III. 174
- XLV. Verfahren um die Wände eines Zimmers gegen alle Feuchtigkeit zu schützen von Dr. Amot. 176
- XLVI. Bericht über die Anwendung von unreinem Zinne zum Belegen der Spiegel von Gaultier de Claubry, im Namen des Ausschusses der chemischen Künste. 176
- XLVII. Bemerkungen über eine große Platte von Gußeisen zum Gießen der Spiegel. 178